

Platen, August von: 8. (1828)

1 Schilt mich stolz die Welt, so weißt du, daß ich von
2 Daß ich scheu vor dir und schüchtern gleich dem Reh,
3 Schilt sie wortkarg mich, so weißt du, daß ich fähig
4 Auch des Schönsten, was die Sprache je vermocht zu

(Textopus: 8.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/8820>)